



Niederschrift

über die 18. Sitzung des

**Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde
am 21. Februar 2024**

im Sitzungsraum B 130 Kreishaus Düren, Bismarckstraße 16

Umweltamt

Dienstgebäude

Bismarckstr. 16, Düren

Zimmer-Nr. 609 (Haus B)

Auskunft

Martin Castor

Fon 0 24 21.22-10 66 30 0

Fax 0 24 21.22-10 66 99 0

m.castor@kreis-dueren.de

Bitte vereinbaren Sie einen Termin

Servicezeiten

Mo bis Do 8 bis 16 und Fr 8 bis 13 Uhr

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen

Datum

66/3

28. Februar 2024

An der **18. Sitzung am 21. Februar 2024** nehmen teil:

I. die Beiratsmitglieder:

1. Herr Bauchmüller
2. Herr Busch
3. Herr Engelmann (Vertretung von Hr. Esch)
4. Herr Malchow
5. Herr Michels
6. Herr Müller
7. Herr Dr. Siepen
8. Herr Schumacher
9. Herr Dr. Theisen
10. Herr Prinz von Merode

II. von der Verwaltung:

1. Herr Kreischer
2. Herr Castor
3. Frau Mayer
4. Frau Klöcker

III. Gäste:

1. Frau Hohn (TOP 1 bis 7.5)
2. Herr Appelt

Abwesend sind:

1. Herr Dackweiler
2. Frau Hertel
3. Herr Sihorsch
4. Herr Schnitzler
5. Herr Schultz-Hock

Beginn: 18:03 Uhr

Ende: 19:27 Uhr

Der Beiratsvorsitzende Herr Dr. Siepen eröffnet die 18. Sitzung des Naturschutzbeirates und verweist auf die Einladung vom 05.02.2024 zu dieser Sitzung. Er stellt fest, dass fristgerecht eingeladen wurde und der Beirat beschlussfähig ist.

Er begrüßt Frau Hohn als Gast und Herrn Appelt als derzeitigen Auszubildenden bei der Unteren Naturschutzbehörde.

Ferner richtet er viele Grüße von Herrn Steins, der in den wohlverdienten Ruhestand geht, aus.

Anschließend wird die Tagesordnung der Sitzung einvernehmlich wie folgt festgesetzt, wobei die per E-Mail zugesandte Tischvorlage "Errichtung von acht genehmigungsbedürftigen Windkraftanlagen nach § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) südwestlich von Heimbach-Vlatten" als TOP 7.2 behandelt werden soll.

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift über die 17. Sitzung des Naturschutzbeirates am 13.12.2023
2. Bericht des Vorsitzenden über getroffene Entscheidungen
3. Bericht des Vorsitzenden über Stellungnahmen bei Verfahren der Bauleitplanung
4. Anhörung des Beirats in aktuellen Verfahren der Bauleitplanung (vorsorglich)
5. Laufende Verfahren in der Bauleitplanung
 - 5.1. Gemeinde Langerwehe: Bebauungsplan C 14 "Martinus Quartier Schlich/D'horn/Merode"
 - 5.2. Stadt Düren: Bebauungsplan Nr. 1/413 "Gewerbegebiet Henry-Ford-Straße"
 - 5.3. Gemeinde Hürtgenwald: 17. Flächennutzungsplanänderung "Broichstraße - südlicher Ortsrand im Ortsteil Gey" und vorhabenbezogener Bebauungsplan C9 "Nahversorgung und Wohnen, Broichstraße" im Parallelverfahren
 - 5.4. Gemeinde Hürtgenwald: 18. Flächennutzungsplanänderung "Auf der Faldersgaß" in Bergstein
6. Neubau von Parkplätzen an der Kläranlage Düren
7. Mitteilungen und Anfragen
 - 7.1. Errichtung von neun genehmigungsbedürftigen Windenergieanlagen nach § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) westlich und südwestlich von Nideggen-Berg
 - 7.2. Errichtung von acht genehmigungsbedürftigen Windkraftanlagen nach § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) südwestlich von Heimbach-Vlatten
 - 7.3. Vorstellung Ersatzgeldliste gem. § 31 Abs. 4 Satz 5 LNatSchG NRW
 - 7.4. Mitteilungen
 - 7.5. Anfragen

II. **Nichtöffentliche Sitzung**

8. Mitteilungen und Anfragen

Abgehandelte Tagesordnung

I. **Öffentliche Sitzung**

1. Genehmigung der Niederschrift über die 17. Sitzung des Naturschutzbeirates am 13.12.2023

Beschlussvorschlag: Genehmigung der Niederschrift

(ja: 10 (einstimmig))

2. Bericht des Vorsitzenden über getroffene Entscheidungen

Der Vorsitzende hat keine Entscheidungen getroffen.

3. Bericht des Vorsitzenden über Stellungnahmen bei Verfahren der Bauleitplanung

Es wird auf die tabellarische Aufstellung in der Einladung verwiesen. Die aktualisierte Tabelle ist als **Anlage 1** beigefügt.

4. Anhörung des Beirats in aktuellen Verfahren der Bauleitplanung (vorsorglich)

Es liegen keine aktuellen Verfahren der Bauleitplanung vor.

5. Laufende Verfahren in der Bauleitplanung

5.1. Gemeinde Langerwehe: Bebauungsplan C 14 "Martinus Quartier Schlich/D'horn/Merode"

Herr Dr. Siepen teilt mit, dass Herr Prinz von Merode bei diesem Tagesordnungspunkt befangen ist und deshalb nicht an der Abstimmung teilnehmen wird.

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Beschlussvorschlag: Der Beirat nimmt zur Kenntnis, dass die Anmerkungen der letzten Stellungnahme positiv aufgegriffen wurden und äußert keine weiteren Bedenken.

(ja: 9 (einstimmig))

5.2. Stadt Düren: Bebauungsplan Nr. 1/413 "Gewerbegebiet Henry-Ford-Straße"

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Beschlussvorschlag: Der Beirat äußert keine Bedenken.

(ja: 10 (einstimmig))

5.3. Gemeinde Hürtgenwald: 17. Flächennutzungsplanänderung "Broichstraße - südlicher Ortsrand im Ortsteil Gey" und vorhabenbezogener Bebauungsplan C9 "Nahversorgung und Wohnen, Broichstraße" im Parallelverfahren

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Beschlussvorschlag: Der Beirat sieht das Vorhaben kritisch, da sich unmittelbar angrenzend zwei gesetzlich geschützte Biotope, eine Nasswiese und ein Auwald, befinden. Es sollte sichergestellt werden, dass diese durch Veränderung der Wasserführung nicht geschädigt werden.

Außerdem sieht der Beirat die vorgesehene Ausgleichsfläche in der Ortschaft Bergstein als nicht geeignet an, da diese perspektivisch von der Bebauung umschlossen sein wird.

(ja: 10 (einstimmig))

5.4. Gemeinde Hürtgenwald: 18. Flächennutzungsplanänderung "Auf der Faldersgaß" in Bergstein

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Beschlussvorschlag: Der Beirat sieht die Rücknahme an der Stelle aufgrund der zukünftigen Bebauung kritisch. Als landwirtschaftliche Nutzfläche wird diese Fläche nur sehr eingeschränkt nutzbar sein.

(ja: 10 (einstimmig))

6. Neubau von Parkplätzen an der Kläranlage Düren

Es wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen.

Beschlussvorschlag: Der Beirat empfiehlt eine Begrünung zum süd-östlichen Schönungsteich, um die Störung der Wasservögel durch Beleuchtung gering zu halten.

(ja: 10 (einstimmig))

7. Mitteilungen und Anfragen

7.1. Errichtung von neun genehmigungsbedürftigen Windenergieanlagen nach § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) westlich und südwestlich von Nideggen-Berg

Es wird auf die Sitzungsmitteilung verwiesen.

Es wird seitens der Verwaltung der Unterschied zwischen Konzentrationswirkung und Konzentrationszone erläutert:

Die Konzentrationswirkung bezeichnet eine Eigenschaft bestimmter Verwaltungsverfahren. Im vorliegenden Fall umfasst die spezialgesetzliche, immissionsschutzrechtliche Genehmigung formell alle anderen Genehmigungen, die erforderlich wären, so z.B. Ausnahmen und Befreiungen nach naturschutzrechtlichen Vorschriften durch die UNB.

Die Konzentrationszone ist eine im Flächennutzungsplan festgesetzte Fläche, in der Windenergieanlagen im Außenbereich vorrangig zu errichten sind.

7.2. Errichtung von acht genehmigungsbedürftigen Windkraftanlagen nach § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) südwestlich von Heimbach-Vlatten

Es wird auf die Sitzungsmitteilung verwiesen.

7.3. Vorstellung Ersatzgeldliste gem. § 31 Abs. 4 Satz 5 LNatSchG NRW

Es wird auf die Sitzungsmitteilung verwiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass in der mit der Einladung versandten Tabelle eine Einnahme in 2023 in Höhe von 14.731,65 € nicht aufgeführt war. Die aktualisierte Tabelle ist als **Anlage 2** beigefügt.

Herr Schumacher berichtet, dass der NABU eine verwilderte Streuobstwiese in Winden gekauft hat und die Wiederherrichtung teilweise mit Ersatzgeld bezahlt wurde.

Herr Dr. Siepen fragt, ob Ersatzgelder für weitere Durchlässe an der Weißen Wehe verwendet werden können. Herr Castor teilt mit, dass dies nach Umsetzung der geplanten Maßnahme in einem zweiten Schritt geprüft werden kann.

Herr Prinz von Merode erkundigt sich, ob Ersatzgelder für Maßnahmen im Wald oder für sog. Ranger, wie sie es in der StädteRegion Aachen gibt, eingesetzt werden können. Herr Castor teilt mit, dass die Mittel stets für eine Aufwertung verwendet werden müssen und folglich leider keine Personalkosten übernommen werden können.

Herr Castor weist darauf hin, dass Herr Dirk Heidbüchel (d.heidbuechel@kreis-dueren.de, 02421/221066320) für beabsichtigte Vorhaben zur Ersatzgeldverwendung gerne kontaktiert werden kann.

7.4. Mitteilungen

- a) Herr Castor informiert, dass der Aufstellungsbeschluss für den Landschaftsplan 4 Düren vorliegt und die Vergabe der Planungsleistungen erfolgt ist. Ferner sind bereits Arbeitskreise terminiert.
- b) Herr Castor berichtet, dass im Auftrag des WVER Rodungsmaßnahmen zur Unterhaltung von Deichanlagen in Jülich-Barmen und bei Jülich-Koslar Gut Hasenfeld bis Ende Februar durchgeführt werden.
- c) Es wird von dem angebotenen Informationsvortrag des BUND zum Thema Wildkatze im Rahmen einer Beiratssitzung berichtet. Der Beirat bekundet sein Interesse. Der BUND wird zu einer der nächsten Beiratssitzungen eingeladen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die NEULAND HAMBACH GmbH am 22.02.2024 in Niederzier einen Vortrag hält. Sofern weiterhin Interesse an einem Vortrag im Rahmen einer Beiratssitzung (s. TOP 9.3 b) der 17. Beiratssitzung) besteht, wird die NEULAND HAMBACH GmbH nach Benennung konkreter Fragestellungen/ Themen eingeladen.

- d) Herr Dr. Siepen informiert, dass Frau Regina Dackweiler-Heid (stellvertretendes Mitglied für die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald) ihren Rücktritt aus dem Naturschutzbeirat erklärt hat.

7.5. Anfragen

- a) Aufgrund einer Nachfrage von Herrn Dr. Theisen zur Asiatischen Hornisse im Kreis Düren wird mitgeteilt, dass für die nächste Beiratssitzung eine Mitteilung zur Ausbreitung und Bekämpfung der Asiatischen Hornisse im Kreis Düren erstellt wird.
- b) Herr Schumacher berichtet bzgl. der überlegten Ersatzgeldverwendung für die Renaturierung der Polder bei Schophoven, dass das Vorhaben insbesondere aufgrund der Durchlässigkeit des Untergrunds (Rurkies) und wegen der vorhandenen Bodenbelastung schwierig ist und deshalb vorerst nicht weiter verfolgt wird.

c) Herr Schumacher berichtet, dass ihm von einem Bürger mitgeteilt wurde, dass die verbliebenen Fische im Lucherberger See in den dort stehenden Containern entsorgt werden sollen. Die UNB geht von einer Umsetzung der Fische aus und sagt zu, dies zu prüfen.

Nachtrag: Laut der RWE Power AG handelt es sich um Mannschafts- und Materialcontainer und auch um Container zur ordnungsgemäßen Trennung und Entsorgung von Rest- und Wertstoffen. Die noch im See verbliebenen Fische werden regelmäßig befischt und in abgestimmte Ersatzgewässer verbracht.

II. **Nichtöffentliche Sitzung**

8. Mitteilungen und Anfragen



gez.

(Dr. Achim Siepen)
Vorsitzender

gez.

(Ralf Kreischer)
Amtsleiter, i.V. Herr Steins

zu TOP 3 der 18. Sitzung des Beirates bei der Unteren Naturschutzbehörde am 21.02.2024

**Beteiligung des Naturschutzbeirates
im Rahmen der Bauleitplanung**

Dig. = Digitale Daten
*IB = Innenbereich

13.12.2023-21.02.2024

Stand: 21.02.2024

Lfd. Nr.	Datum UNB/ Fristende	Kommune	Vorgang	Vorhabentyp	Dig.	UVP LBP	ASP	NSG/ LSG/ gLB	Beratungsergebnis Arbeitskreis Beirat	Votum UNB	Beratung im Beirat erforder- lich	Versen- dung Stel- lungnah- me an Beirat
250	22.01.2024	Alden- hoven	53. Änderung des FNP	Wohnbauflä- che	ja	ja	ja	gLB	Schutzziele des LB nicht berücksichtigt Begründung für Nicht- betroffenheit des Stein- kauzes ansonsten Aus- gleichsfläche vorsehen	Bedenken	nein	24.01.2024
251	22.01.2024	Alden- hoven	BP Nr. 88 D "Am Alden- hovener Gässchen"	Wohnbau- und Grünfläche	ja	ja	ja	gLB	Schutzziele des LB nicht berücksichtigt Begründung für Nicht- betroffenheit des Stein- kauzes ansonsten Aus- gleichsfläche vorsehen	Bedenken	nein	24.01.2024
252	01.02.2024	Vettweiß	BPlan Mü-2; Die große Gemeinde; Regenbusch	Wohnbauflä- che	ja	ja	ja	LSG	Keine Stellungnahme	Keine Beden- ken	nein	31.01.2024
253	06.02.2024	Alden- hoven	54. Änderung des FNP	Sonderbauflä- che	ja	ja	ja	nein	Keine Stellungnahme	Keine grund- sätzlichen Bedenken	nein	06.02.2024
254	06.02.2024	Alden- hoven	BP Nr. 90 A "Freiflächen- Photovoltaik"	Sondergebiet	ja	ja	ja	nein	Keine Stellungnahme	Derzeit noch Bedenken	nein	06.02.2024

Lfd. Nr.	Datum UNB/ Fristende	Kommune	Vorgang	Vorhabentyp	Dig.	UVP LBP	ASP	NSG/ LSG/ gLB	Beratungsergebnis Arbeitskreis Beirat	Votum UNB	Beratung im Beirat erforderlich	Versendung Stellungnahme an Beirat
255	06.02.2024	Jülich	9. Änderung des FNP zum BP Welldorf "Hinter der Molkerei"	Gewerbliche Baufläche	ja	ja	ja	LSG	Keine Stellungnahme	Keine Bedenken	nein	06.02.2024
256	09.02.2024	Titz	25. Änderung des FNP	Sonderbaufläche "Photovoltaik"	ja	nein	nein	LSG	Keine Stellungnahme	Keine grundsätzlichen Bedenken	nein	09.02.2024
257	13.02.2024	Titz	BP Nr. 56 "Freiflächen-Photovoltaikanlage Ameln"	Sondergebiet "PV-Freiflächenanlage"	ja	nein	nein	LSG	Keine Stellungnahme	Vorsorgliche Bedenken, keine abschließende Stellungnahme möglich	nein	15.02.2024
258	13.02.2024	Nörvenich	BPlan "Gut Gypenbusch Nr.1"	Gewerbegebiet	ja	ja	ja	nein	Keine Stellungnahme	Keine Bedenken	nein	14.02.2024

Ersatzgeldverzeichnis gem. § 34 Abs. 2 LNatSchG (Stand: 31.01.2024)				
Einnahme/ Ausgabe am	Projekt/ Maßnahme/Zweck	Einnahme Ersatzgeld	Ausgabe Ersatzgeld	Bestand in €
2023				
31.01.2023	Herrichten und Zaun setzen auf kreiseigener Fläche zur Vorbereitung einer extensiven Beweidung		- 2.460,00 €	573.717,46 €
22.02.2023	Grundschnitt Obstbäume Muldenauer Bachtal/ Emkener Reet u. Zaunarbeiten nach Hochwasser 2021		- 2.500,00 €	571.217,46 €
08.02.2023	Projekt Wildbienenhäuser		- 638,37 €	570.579,09 €
13.03.2023	Pflege durchgewachsener Heideflächen in der Drover Heide mit Forstmulcher		- 15.306,37 €	555.272,72 €
28.02.2023	Kopfweiden Grundpflege, vier Kopfweiden		- 1.904,00 €	553.368,72 €
16.02.2023	Ankauf Grundstück Abenden		- 6.200,00 €	547.168,72 €
25.01.2023	Notarkosten Grundstückskauf Abenden		- 272,25 €	546.896,47 €
26.01.2023	Grunderwerbsteuer Grundstückskauf Abenden		- 403,00 €	546.493,47 €
22.03.2023	Brandpflege in der Drover Heide (Heidebrennen)		- 4.540,00 €	541.953,47 €
14.08.2023	Ankauf eines Grünlandes mit floristisch wertvollem Bestand im NSG		- 4.500,00 €	537.453,47 €
19.07.2023	Grunderwerbsteuer Grundstückskauf		- 292,00 €	537.161,47 €
14.08.2023	Kosten Kaufvertrag mit Auflassung		- 242,68 €	536.918,79 €
17.03.2023	Fledermaushöhlen für ehrenamtlichen Naturschutz		- 800,00 €	536.118,79 €
22.03.2023	Fledermaushöhlen für ehrenamtlichen Naturschutz		- 592,65 €	535.526,14 €
22.03.2023	Anlegen eines Laichgewässers auf kreiseigenem Grundstück		- 498,31 €	535.027,83 €
27.03.2023	Einzäunung einer Rinderweide zur Vorbereitung der extensiven Beweidung im Rahmen von Vertragsnaturschutz		- 8.229,50 €	526.798,33 €
18.04.2023	Erstellung eines Absperrgitters im NSG Buntsandsteinfelsen zum Schutz vor Befahren durch Mountainbiker		- 6.625,16 €	520.173,17 €
07.06.2023	20 Stück Steinkauznistkästen		- 2.113,25 €	518.059,92 €
14.08.2023	10 Stück Fledermauskästen für ehrenamtlichen Naturschutz		- 2.337,77 €	515.722,15 €
	12 Stück Fledermauskästen für ehrenamtlichen Naturschutz			515.722,15 €
10.05.2023	120 Stück Mehlschwalbennistkästen (Doppelnester)		- 3.174,97 €	512.547,18 €
09.05.2023	Wildbienenhotel		- 1.360,35 €	511.186,83 €
31.05.2023	Herrichten einer kreiseigenen Grünlandfläche zur Wiederaufnahme einer extensiven Beweidung		- 904,40 €	510.282,43 €
17.05.2023	Nachpflanzung von Obstbäumen auf kreiseigener Streuobstwiese		- 351,05 €	509.931,38 €
17.05.2023	Erstattung der Kosten für den Bau eines Wildbienenhotels und Nistkästen		- 664,12 €	509.267,26 €
04.07.2023	Anschaffung eines Wildbienenhotels		- 2.000,00 €	507.267,26 €
13.07.2023	Errichtung eines Funkmastes	5.852,80 €		513.120,06 €
01.10.2023	FöBS-Zahlung an die Biostation		- 10.694,86 €	502.425,20 €
11.10.2023	MVV Windenergie GmbH	14.731,65 €		517.156,85 €
19.10.2023	Anschaffung von Wildbienenhotels und Nistkästen		- 1.877,80 €	515.279,05 €
28.09.2023	Windpark Aldenhoven Nord	19.321,00 €		534.600,05 €
02.11.2023	Reaktivierung von drei Amphibienlaichgewässern		- 22.015,00 €	512.585,05 €
17.11.2023	acht WEA Konzentrationszone Vettweiß	113.573,40 €		626.158,45 €
17.11.2023	zwei WEA Konzentrationszone Vettweiß	28.393,40 €		654.551,85 €
06.12.2023	Förderung von 15 Obstbäumen inkl. Pfähle und Bindematerial		- 1.083,60 €	653.468,25 €
28.11.2023	Planung und ökologische Baubegleitung für die Reaktivierung von Amphibienlaichgewässer		- 3.189,20 €	650.279,05 €
31.12.2023	FÖNA 20% bzw. 30% Eigenanteil des Kreises 2023		- 16.515,62 €	633.763,43 €
		181.872,25 €	- 124.286,28 €	